

Kindgerechter Gemeindesonntag in Güdingen

An jedem ersten Sonntag im Monat werden in allen Gemeinden der Gebietskirche Westdeutschland sogenannte "Gemeindesonntage" gefeiert. In diesen Gottesdiensten sind alle Gemeindemitglieder bei der Gestaltung des Gottesdienstes eingeschlossen. Ein besonderer Schwerpunkt wird hierbei auf eine kindgerechte Predigt für die Kinder gelegt - sie sollen sich direkt angesprochen und in das Gottesdienst-Geschehen eingebunden fühlen.

Am Sonntag, 2. Februar 2025, feierten die beiden Gemeinden Güdingen und Brebach-Fechingen gemeinsam den Gemeindesonntag. Der Vorsteher der beiden Gemeinden, Evangelist Claus Cleemann, führte den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Lukas 2, 22 durch: „Und als die Tage ihrer Reinigung nach dem Gesetz des Mose um waren, brachten sie ihn hinauf nach Jerusalem, um ihn dem Herrn darzustellen…“

In seiner Predigt wandte sich der Vorsteher an diesem Sonntag besonders den Kindern zu. Nach dem vorgelesenen Bibelwort hätten Maria und Josef den kleinen Jesus in den Tempel gebracht, um dort Gott nahe zu sein. Den Kindern wurde dieser Zusammenhang mit ihrer Taufe erläutert. Die Frage: "Warum gehen wir in den Gottesdienst?" beantwortete der Vorsteher mit dem Hinweis: "um Gott nahe zu sein."

Auch nach dem Gottesdienst standen die Kinder wieder im Mittelpunkt des Gemeinde-sonntages. Alle Gottesdienstteilnehmenden waren zum „Waffel-Essen“ eingeladen, die von den größeren Kindern gebacken und an alle Anwesenden verteilt wurden.

Mit einem besonderen „Happy-Birthday-Ständchen“ bereiteten die Kinder einem 84-jährigen Gemeindemitglied eine schöne Geburtstagsfreude. Auch die „Kleinsten“ aus den beiden Gemeinden erlebten bei diesem Liebesdienst selbst viel Freude. Mit einer süßen Belohnung bedankte sich das Geburtstagskind für die gelungene Überraschung.

7. Februar 2025

Text: Peter Josutis

Fotos: Peter Josutis










